

Worte aus der Kirche: Weihnachten entrümpeln?

Liebe Leserin,
lieber Leser,

heute ist Heilig Abend, dann kommen die Weihnachtsfeiertage. Viele haben sich auf diese Tage gefreut, manche bangend erwartet, nicht wenige sind geflohen in eine außerfamiliäre Welt der Reiseveranstalter.

Es liegt schon ein eigenartiger Reiz auf diesen Tagen. Ein Reiz zwischen Verklärung und Ablehnung. Warum ist das so? Ich vermute, wir haben über lange Zeiten hinweg diese Weihnachtstage übertoll beladen mit Ansprüchen, Sehnsüchten und Ausbrüchen. Das Bild der heilen Welt geistert in vielen Familienherzen wider besseres Wissens rum, die Werbeindustrie tut das Übrige dazu.

Wie wäre es, wenn es uns gelänge, die Weihnachtstage zu entrümpeln? Mal weg mit dem Geschenkemarathon. Weg mit dem Eijapopeija angestrengt höflicher Gespräche. Weg mit dem Getue, Glitzer und Glamour menschlicher Fassaden, hinter denen durchaus ganz was anderes stehen kann: Traurigkeit, Feindseligkeit, Überforderung, Einsamkeit, Verzweiflung.

Auch an Weihnachten sind



Annett Lazay
Vorsteherin Diakonieverein Burghof

diese Gefühle zugelassen!

Entrümpelte Weihnachtstage machen den Blick frei für das, was an Weihnachten eigentlich geschieht: Gott kommt als Licht für unser Leben. Dieses Gottes-Licht kann strahlen und wirken,

Herzen erreichen, Freude bereiten und Trost spenden. Aber wohl erst, wenn es befreit, ist von allzu menschlichen Überfrachtungen.

Diese befreite Konzentration auf das Gottes-Licht wirkt wie ein Wunder: Die Gespräche am Familientisch können entspannter sein. Die Furcht vor dem Heiligen Abend kann sich in stille Freude verwandeln. Der bisher vielleicht eingeengte Blick kann hin zu denen gehen, die in den Blick genommen werden möchten. Welch ein Wunder! Ja, so wird Heilig Abend, so wird Weihnachten wirklich ein Fest in echter, unverstellter Freude. Und zwar für alle: für die Fröhlichen wie für die Traurigen, völlig unabhängig von eigenen Glaubens- oder Lebenshaltungen. Gott kommt: schlicht und einfach und wirkungsvoll.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gesegnete, weil entrümpelte Weihnachtstage im Licht.

HPSBK-07